

## Zielgruppe

Die Tagung richtet sich an die niedersächsischen Hochschulen, insbesondere an Mitglieder der Hochschulleitung und der Selbstverwaltung, an Führungskräfte aus Wissenschaft, Verwaltung und Wissenschaftsmanagement sowie an Gleichstellungsbeauftragte und Personen, die das Thema Führung im Kontext von Personalentwicklung, Nachwuchsförderung und Familienfreundlichkeit bearbeiten.

## Konzeption und Organisation

Dr. Doris Hayn, Gleichstellungsbeauftragte Georg-August-Universität Göttingen und Dr. Sandra Augustin-Dittmann, Gleichstellungsbeauftragte Technische Universität Braunschweig

## Veranstalter

Georg-August-Universität Göttingen und  
Technische Universität Braunschweig

## Weitere Informationen

[www.uni-goettingen.de/dialoginitiative2](http://www.uni-goettingen.de/dialoginitiative2)



## Anmeldung

Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.  
Bitte melden Sie sich bis zum 10. Juli 2015 an  
bei Frau Klavdiya Gordeyeva  
([gleichstellungsbuero@zvw.uni-goettingen.de](mailto:gleichstellungsbuero@zvw.uni-goettingen.de)).

Der Veranstaltungsort ist barrierefrei zugänglich.  
Auf Anfrage stellen wir Assistenz zur Verfügung.  
Kinderbetreuung ist ebenfalls möglich.  
Bitte geben Sie die Bedarfe bei Ihrer Anmeldung an.

## Ort und Anreise

Lichtenberg-Kolleg/Historische Sternwarte  
Geismar Landstraße 11  
37083 Göttingen



Die Tagung wird finanziell unterstützt vom Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK).



# Verantwortlich handeln – Kultur wandeln

Hochschulen geschlechter- und  
familiengerecht führen

Tagung im Rahmen der Dialoginitiative  
„Geschlechtergerechte Hochschulkultur“

Freitag, den 24. Juli 2015, 11 – 17 Uhr  
Georg-August-Universität Göttingen





## Verantwortlich handeln – Kultur wandeln

In den letzten Jahren haben Hochschulen zunehmend mehr Verantwortung für Geschlechter- und Familiengerechtigkeit übernommen. Es ist jedoch wenig darüber bekannt, wie diese Verantwortung konkret ausgestaltet wird. So stellt sich die Frage nach dem Maß der Einbindung von Geschlechter- und Familiengerechtigkeit auf der 1. und 2. Führungsebene (Organisationsebene). Zugleich ist zu klären, wie Geschlechter- und Familiengerechtigkeit in das individuelle Handeln der Führungskräfte in Wissenschaft und Verwaltung integriert ist (Handlungsebene).

Die zwei Ebenen werden in parallelen Panels unter folgenden Fragestellungen diskutiert:

- Wo stehen wir?
- Wo wollen wir hin?
- Was ist zu tun?

Die Tagung soll Anstoß zu einem Kulturwandel sein. Ihre Ergebnisse bilden die Grundlage für Handlungsempfehlungen, die im Rahmen der Dialoginitiative „Geschlechtergerechte Hochschulkultur“ erarbeitet werden.

## Programm

11.00 **Ankommen**

11.30 **Begrüßung**

Andrea Hoops, Staatssekretärin im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur (MWK)

11.40 **Grußwort-Podium** mit

- Prof. Dr. Ulrike Beisiegel, Präsidentin der Georg-August-Universität Göttingen
- Prof. Dr. Dr. h. c. Jürgen Hesselbach, Präsident der Technischen Universität Braunschweig
- Prof. Dr. Wolfgang-Uwe Friedrich, Vorsitzender der Landeshochschulkonferenz Niedersachsen (LHK)
- Brigitte Just, Vorsitzende der Landeskonferenz der Niedersächsischen Hochschulfrauenbeauftragten (LNHF)

*Moderation:* Dr. Doris Hayn und Dr. Sandra Augustin-Dittmann

12.00 **Geschlechter- und Familiengerechtigkeit in der Führung an niedersächsischen Hochschulen: Ergebnisse einer Umfrage**

Dr. Doris Hayn und Dr. Sandra Augustin-Dittmann  
*Moderation:* Anja Lipschik, Universitätsmedizin Göttingen

12.45 **Mittagsimbiss**

13.30 **Parallele Panels**

**Panel I**

**Verantwortung für Geschlechter- und Familiengerechtigkeit in der Organisation**

*Input:* Prof. Dr. Eleonore Weber, Rektorin der Universität Greifswald und Vizepräsidentin der Hochschulrektorenkonferenz (HRK)

*Moderation:* Ulla Heilmeier, Training – Beratung – Moderation

**Panel II**

**Geschlechter- und familiengerechtes Handeln der Führungskräfte**

*Input:* Prof. Dr. Simone Kauffeld, Professorin für Arbeits-, Organisations- und Sozialpsychologie und Vizepräsidentin für Lehre und Diversity der Technischen Universität Braunschweig

*Moderation:* Dr. Birgit Mangels-Voegt, Technische Universität Braunschweig

15.30 **Kaffeepause**

16.00 **Verantwortlich handeln – Kultur wandeln: Ideen und Visionen für geschlechter- und familiengerechte Führung an Hochschulen**

*Moderation:* Ulla Heilmeier und Dr. Birgit Mangels-Voegt

17.00 **Ende**